



In Kooperation mit

**Kraft**  
Das Murtal

# Einladung

## Digitales Entwicklungsland?

### Roadmap zur Digitalen Transformation

**Datum:** Montag, 25. Februar 2019  
**Zeit:** 15:00 Uhr  
**Ort:** Wuppermann Austria GmbH  
Gußstahlwerkstraße 23, 8750 Judenburg

Wir ersuchen um verbindliche Anmeldung unter [office@row-gmbh.at](mailto:office@row-gmbh.at)  
bis spätestens 18. Februar 2019.



## Digitales Entwicklungsland? Roadmap zur Digitalen Transformation

Wie immer man das Thema auch nennen mag, Industrie 4.0, Smart Factory oder Digitalisierung - es beschäftigt wohl gegenwärtig wie kaum ein anderes sämtliche Organisationen. Egal ob in der Bäckerei, in Industrieunternehmen oder im Spital.

Meist sind es aber bisher nur vereinzelte Initiativen, die unter dem Deckmantel der Digitalisierung in Angriff genommen werden. Ein konkreter, logischer und detaillierter Maßnahmenplan zur Gestaltung des digitalen Wandels in der eigenen Organisation (die Roadmap Digitalisierung) existiert aber nicht.

Im Rahmen dieses Vortrages lernen Sie verschiedene Werkzeuge kennen, die Ihnen dabei helfen, Ihren Weg vom digitalen Entwicklungsland zum Vorzeiunternehmen des Digitalzeitalters erfolgreich zu gestalten.

Dazu muss man zuerst verstehen, wo die Reise hingeht. Sie lernen anhand von Beispielen aus der Praxis kennen, wie künstliche Intelligenz, Augmented Reality und andere Leading Edge Technologien unser Arbeitsleben der nächsten Jahre massiv verändern werden.

Lernen Sie den Digitalisierungsfunnel als Analogiemodell zur organisatorischen Gestaltung des Transferprozesses in Ihrem Unternehmen kennen.

Die Digitalisierungslandkarte visualisiert den Zusammenhang zwischen technischen und organisatorischen Kernkompetenzen und den verschiedenen Digitalisierungsideen.

**Referent: Walter Meitz, Dipl. Ing.**

Einem 1967er Jahrgang ist die Nähe zur Digitalisierung eigentlich nicht in die Wiege gelegt. Wäre da nicht das folgenschwere Weihnachtsgeschenk eines Elektronikbaukastens in den siebziger Jahren, der Softwaremangel für den ersten eigenen Computer in den Achzigern und der Mangel an IT-Support zur Digitalisierung von Geschäftsabläufen in den Neunzigern.

